

Berufsprüfung für Fachperson Krankenversicherung vom 5. bis 8. Mai 2025

Nummer Kandidat/in:

Prüfungsteil 2, Fallstudie / Handlungskompetenzbereiche A - D

Zeit: 180 Minuten (inkl. Auswahl der Aufgabe)

Hilfsmittel: Handbuch der Schweizer Kranken- und Unfallversicherung 2024
Einfacher Taschenrechner

Bewertung:

Max. Punkte	Erreichte Punkte	Note
----------------	---------------------	------

Note des Prüfungsteil 2	100		
--------------------------------	------------	--	--

Visum Experten:

Bemerkungen:

Für die Prüfung ist Kugelschreiber oder Tinte (nicht radierbar) mit schwarzer oder blauer Farbe zu verwenden!

Beschriften Sie jede Seite von Zusatzblättern oben rechts mit Ihrer Kandidatennummer.

Fallstudie

Handlungskompetenzbereich aus welchem die Fallstudie ist

<input checked="" type="checkbox"/>	A Beraten von Kundinnen und Kunden von Krankenversicherungen
<input type="checkbox"/>	B Bearbeiten von Leistungsansprüchen von Kundinnen und Kunden von Krankenversicherungen
<input type="checkbox"/>	C Koordinieren mit Anspruchsgruppen von Krankenversicherungen
<input type="checkbox"/>	D Bearbeiten von rechtlichen Streitigkeiten im privaten und öffentlichen Recht und im Bereich von Krankenversicherungen

Fallbeschreibung

- Versicherungswechsel verspätete Kündigung
- Beratung Versicherungswechsel und Mutterschaftsleistungen
- Beratungsprotokoll mit (Begleit-) Schreiben

Versicherungswechsel OKP und Zusatzversicherung nach VVG

Dauer 165 Minuten

Einleitung / Hintergrund des Falls

Leitthema: Versicherungswechsel

Sie arbeiten bei der CuraVita als Fachspezialist:in in der Beratung und werden mit folgendem Fall konfrontiert.

Frau Monika Fuchs (30), ist Hausfrau und wohnhaft in der Stadt Zürich. Seit fünf Jahren ist sie bei der Krankenversicherung CuraVita für die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) versichert. Mit Erhalt des Versicherungsausweises im Oktober 2024 für das kommende Jahr, stellt Frau Fuchs fest, dass ihre Prämie der OKP im Vergleich zum Vorjahr gestiegen ist.

Daraufhin recherchiert sie auf Vergleichsportalen und findet heraus, dass die Krankenversicherung CuraSana eine deutlich günstigere Prämie für ihre Wohnregion anbietet.

Entschlossen, zu wechseln, verfasst Frau Fuchs am Freitag, 29. November 2024 ein Kündigungsschreiben an die Krankenversicherung CuraVita. Am 5. Dezember 2024 erhält Frau Fuchs von der Krankenversicherung CuraVita eine Bestätigung des Eingangs ihrer Kündigung, jedoch mit dem Hinweis, dass die Kündigung ihrer OKP aufgrund der verspäteten Einreichung erst zum 30. Juni des Folgejahres wirksam wird, sofern ihre Prämien und Kostenbeteiligungen bis dahin beglichen sind.

Verunsichert wendet sich Frau Fuchs am 6. Dezember 2024 an Sie, um die Situation zu analysieren und einen Lösungsvorschlag zu erhalten.

In dieser Besprechung stellt Frau Fuchs zudem Fragen zu den verschiedenen Versicherungsformen und deren Vor- und Nachteilen. Auch erfahren Sie im Gespräch, dass Frau Fuchs schwanger ist. Der Geburtstermin ist am 25. Mai 2025 vorgesehen.

Frau Fuchs hat bei der CuraVita zudem Zusatzversicherungen (seit 1. Januar 2019), welche sie zusammen mit der OKP gekündigt hat. In diesem Zusammenhang erkundigt sich Frau Fuchs bei der CuraVita wie sich die Kündigung mit ihren Zusatzversicherungen verhält. Eine neue Zusatzversicherung hat sie bisher nicht abgeschlossen.

Frau Fuchs möchte eine günstige Prämie. Auch möchte Sie für die bevorstehende Geburt bestmöglich versichert sein. Ob dafür ein Versicherungswechsel gemacht werden muss, ist für sie nicht relevant.

Zum Schluss dieser Beratung erstellen Sie das Beratungsprotokoll zur Bestätigung und verfassen darauf einen passenden Lösungsvorschlag, welchen Sie Frau Fuchs in einem Schriftstück zustellen.

Bitte beraten Sie Frau Fuchs nach der Aufgabenstellung dieser Fallstudie.

Beilagen

- 01 Versicherungsausweis CuraVita
- 02 Auszug Prämienvergleich
- 03 Eingangsbestätigung Kündigung von Krankenversicherung CuraVita
- 04 Allgemeine Versicherungsbedingungen
- 05 Besondere Versicherungsbedingungen

Aufgabenstellung

Situationsanalyse

Erstellen Sie eine Situationsanalyse anhand des Sachverhaltes und der Beilagen.

- Machen Sie eine ganzheitliche und strukturierte Zusammenfassung der Situation.
- Beschreiben Sie die Komplexität (*verspäteten Kündigung der OKP und Zusatzversicherung und die Bedürfnisse der versicherten Person*) und welche Schlussfolgerungen Sie zur Sachlage ziehen.

Fallbearbeitung

Klärung Versicherungswechsel

Bitte geben Sie in Ihren Antworten die rechtlichen Grundlagen an.

- Erläutern Sie die relevanten rechtlichen Grundlagen für den Wechsel der OKP.
- Begründen Sie, ob die Reaktion der Krankenversicherung CuraVita auf die Kündigung von Frau Fuchs rechtlich korrekt ist.
- Wie verhält es sich mit den Zusatzversicherungen? Wo ist der Versicherungswechsel geregelt?
- Erklären Sie Frau Fuchs wie sie mit den verschiedenen Versicherungsformen Prämie sparen kann.
- Welche besondere Versicherungsform der OKP unter Berücksichtigung der aktuellen Situation von Frau Fuchs und der beiliegenden Prämienübersicht (Beilage 02) empfehlen Sie ihr, mit Begründung.

Mutterschaftsleistungen / Beratung Zusatzversicherung

Geben Sie in Ihren Antworten die rechtlichen Grundlagen an.

- Was ist bei der Mutterschaftsleistungen im Zusammenhang mit der Kostenbeteiligung besonders.
- Wo sind besonderen Mutterschaftsleistungen der OKP definiert.
- Welche Mutterschaftsleistungen empfehlen Sie über eine Zusatzversicherung abzudecken. Begründen Sie Ihre Empfehlung.
- Welche Mutterschaftsleistungen sind in den bestehenden Zusatzversicherungen enthalten. Gibt es dabei Punkte welche speziell zu erwähnen sind?
- Welche rechtlichen Informationen (Informationspflicht) sind nach Versicherungsvertragsgesetz VVG und dem Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) der versicherten Person bei einer Beratung mitzuteilen.

Produkte

Sie haben nun Ihre Abklärungen zum Versicherungswechsel und den Mutterschaftsleistungen gemacht. Erstellen Sie nun ein Beratungsprotokoll mit den geklärten Punkten zum Versicherungswechsel, besonderen Versicherungsformen, Mutterschaftsleistungen und Zusatzversicherungen.

- Das Beratungsprotokoll ist vollständig und fachlich korrekt zu erstellen.
- Adressatengerechte Formulierung.
- Das Protokoll sollte strukturell mit den Angaben der Kundin starten, anschliessend folgend die Personenangaben Berater:in, Gesprächsgrund, Beratungsinhalt, weiteres Vorgehen und zum Schluss die Bestätigung der Kundin zur Beraterinformation und Informationspflicht.

Anschliessend verfassen Sie ein (Begleit-) Schreiben zum weiteren Vorgehen. (Schriftstück).

- Schreiben fachlich korrekt und adressengerecht verfassen.
- Das Schriftstück kann eine E-Mail oder ein formloses Schreiben sein.

Erwartungen

Ergebnisse schriftlich darstellen (Seiten nur einseitig nutzen).

Ausführungen sind für Dritte nachvollziehbar und hinreichend begründet.

Als Richtgrösse werden vier bis zehn Seiten A4 erwartet (abhängig von Schriftgrösse und Darstellung kann dies sehr variieren und es dürfen auch mehr oder weniger sein), der Umfang Ihrer Arbeit wird nicht bewertet.

Beschriften Sie jede Seite oben rechts mit Ihrer Kandidatennummer.

Hinweise

In den Schriftstücken (Produkte) bitte nicht Ihren Namen, sondern die jeweilige Versicherung (CuraVita) verwenden.

Für die Recherche steht Ihnen während der Prüfung das Handbuch der Schweizer Kranken- und Unfallversicherung zur Verfügung.

Die Situationsanalyse benötigt etwa ein 1/6, die Fallbearbeitung 3/6 und die Vermittlung der Lösung 2/6 der Zeit.

Beilage 01

CuraVita

Ihr persönliches Beratungsteam

Kundencenter Martin Muster

Kundencenter@curavita.ch

Telefon +41 (0) 58 000 00 00

Frau
Fuchs Monika
Musterstrasse 10
3000 Zürich

Bern, 10. Oktober 2024

Versicherungsausweis 2025

Gültig ab 01.01.2025

Versicherte Person	Monika Fuchs
Policen-Nr.	123456
Geburtsdatum	01.02.1995
Vertrags-Nr.	654321

Grundversicherung nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG)

	Monatsprämie CHF
Obligatorische Krankenpflegeversicherung	571.90 CHF
• Standard – freie Arztwahl	
• Altersklasse Erwachsene	
• Jahresfranchise CHF 300.00	
Unfall versichert	38.10 CHF
Rückerstattung Umweltabgaben	5.15 CHF
Total CHF Monatsprämie KVG	604.85 CHF

Eine allfällige Prämienverbilligung ist nicht berücksichtigt. Sie wird auf der Prämienabrechnung aufgeführt und dort abgezogen.

Prämie der OKP inklusive Beitrag von CHF 0.40 für die allgemeine Krankheitsvergütung gemäss Art. 20 Abs. 1 KVG.

Zusatzversicherungen nach dem Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag (VVG)

Versicherer: CuraVita

	Monatsprämie CHF
Ambulante Krankenpflege-Zusatzversicherung	48.00 CHF
Medikamente und Impfungen	
Komplementärmedizin und Massagen	
Gesundheitsförderung: Beiträge an Fitness, Wohlbefinden und Sport	
Mentale Gesundheit: digitale psychologische Services	
Brille, Sehhilfen und Augenlasern	
Gynäkologische Vorsorgeuntersuchungen	
Mutterschaft: Stillberatung und Geburtsvorbereitung	
Diagnostik, Früherkennung und Check-ups	
Transporte: Notfall und ambulante Serienbehandlungen	
• AVB-Ausgabe 01.01.2018	
• BB-Ausgabe 01.01.2020	
• Altersklasse 31 - 35	
• Unfall versichert	
Vertragsablauf 31.12.2025	
ohne jährliche Kündigung stillschweigende Verlängerung um ein weiteres Jahr	
Treuerabatt 6% für 3-jährige Vertragsdauer	2.90 CHF
	Monatsprämie CHF
Spitalkostenversicherung Halbprivat	58.00 CHF
Freie Spitalwahl in der ganzen Schweiz	
Arzt-, Behandlungs- und Übernachtungskosten in der halbprivaten Abteilung	
• AVB-Ausgabe 01.01.2018	
• Altersklasse 31 - 35	
• Unfall und Mutterschaft ausgeschlossen	
Vertragsablauf 31.12.2025	
ohne jährliche Kündigung stillschweigende Verlängerung um ein weiteres Jahr	
Total CHF Monatsprämie VVG	103.10 CHF
Total CHF Monatsprämie KVG und VVG	707.95 CHF

CuraVita Krankenversicherung AG

Stimmen die Inhalte der Police oder deren Nachträge mit den getroffenen Vereinbarungen nicht überein, so hat der Versicherungsnehmer innert vier Wochen nach Empfang der Urkunde deren Berichtigung zu verlangen, widrigenfalls ihr Inhalt von Ihnen als genehmigt gilt.

Legende

AVB: Allgemeine Versicherungsbedingungen
BB: Besondere Versicherungsbedingungen

02 Beilage

Hinweis: Die hier dargestellten Prämien dienen lediglich zu Vergleichszwecken und können sich ändern. Es wird empfohlen, direkt bei den Krankenversicherungen eine individuelle Offerte einzuholen.

Grundversicherung 2025 / Erwachsene Region 1 ZH / Mit Unfall - Ohne Unfall

1. Grundversicherung – Erwachsene – Region 1 – 2025 ZH

Versicherer	300	500	1000	1500	2000	2500	300	500	1000	1500	2000	2500
CuraSana	603.6	591.9	562.8	533.6	504.4	475.3	573.4	562.3	534.7	506.9	479.2	451.5
Aquilana	635.2	623.6	594.3	563.1	533.1	506.9	590.8	580.0	552.8	525.8	498.6	471.5
Assura	610.5	603.4	574.2	545.0	515.9	486.7	572.0	561.7	533.7	507.6	478.3	450.7
Atupri	602.6	590.7	552.4	521.2	491.3	461.2	572.5	561.5	533.7	507.6	478.3	450.6
Avenir	611.0	599.5	570.5	541.0	512.0	483.0	568.3	557.6	530.6	503.2	476.2	449.2
Concordia	602.0	588.6	552.6	520.4	501.0	471.9	567.2	556.3	528.7	501.1	475.0	446.7
CSS	629.0	617.4	588.2	559.0	529.9	500.7	585.0	574.2	547.0	519.9	492.8	465.7
CuraVita	610.0	598.4	569.2	540.0	510.9	481.7	571.9	561.0	533.7	507.3	479.0	451.6
Einsiedeln	725.8	713.9	684.8	655.6	626.5	597.3	611.2	600.4	573.0	545.8	518.2	490.7
Galenos	729.3	717.6	688.5	659.3	630.1	601.0	683.7	667.4	640.3	613.0	586.1	558.9

2. Telemed. Modell 2025 – Erwachsene – Region 1 ZH / Mit Unfall - Ohne Unfall

Versicherer	300	500	1000	1500	2000	2500	300	500	1000	1500	2000	2500
Agrisano AGRIcontract	546.3	533.7	509.3	482.9	456.0	430.1	519.0	508.0	483.8	458.8	433.7	410.3
Aquilana SMARTMED	552.7	542.7	517.3	492.0	466.6	431.0	514.0	504.1	481.1	457.6	432.4	408.1
Atupri FlexCare	575.5	563.9	534.7	505.5	476.4	447.2	546.7	536.7	510.5	485.2	460.2	432.0
Atupri SmartCare	519.1	507.5	478.3	450.2	420.0	390.8	493.1	483.4	454.4	429.2	400.3	371.3
Atupri TeilFlex	560.4	548.8	519.6	490.5	462.4	432.1	532.4	521.5	495.3	470.2	445.0	417.0
Avenir PrimaFlex	537.7	526.7	499.2	471.2	443.6	416.1	500.1	489.4	463.2	438.6	412.6	387.0
CuraVita	525.5	514.0	485.0	455.5	426.5	397.5	488.8	478.0	452.0	427.0	400.5	375.8
CuraSana	516.2	504.6	475.4	446.2	417.1	387.9	487.9	476.3	449.1	421.7	396.2	366.8
CSS callmed	519.5	508.0	479.6	450.4	421.3	392.1	490.0	479.0	453.0	427.0	401.6	373.6
EGK EGK-TelCare	549.6	538.0	508.8	480.5	450.5	421.3	513.5	504.2	478.0	453.5	427.9	400.5

3. Hausarztmodell 2025 – Erwachsene – Region 1 ZH / Mit Unfall - Ohne Unfall

Versicherer	300	500	1000	1500	2000	2500	300	500	1000	1500	2000	2500
Aquilana CASAMED	571.7	560.1	530.9	501.9	472.6	443.0	531.7	520.9	493.8	466.8	439.6	412.4
Assura Hausarzt Modell	538.2	526.6	497.4	468.2	439.1	409.9	500.6	489.8	462.6	435.5	408.4	381.3
CuraVita	538.2	526.6	497.4	468.2	439.1	409.9	500.6	489.8	462.6	435.5	408.4	381.3
Assura PrevendoMed	584.3	572.7	543.5	514.3	485.0	456.2	543.4	532.7	505.5	478.3	451.3	424.4
CuraSana	498.2	486.8	457.4	428.2	399.1	369.9	463.4	452.6	423.4	398.3	371.2	344.1
Atupri CareMed	536.3	524.7	495.5	466.3	437.2	408.0	509.5	498.0	470.3	443.0	415.3	387.8
Avenir PrimaCare	534.7	523.2	494.7	465.4	436.7	407.6	497.3	486.6	459.7	432.5	405.3	378.3
Concordia MyDoc	525.2	513.6	484.4	455.2	426.1	396.9	496.4	485.4	457.8	430.2	403.2	375.1
CSS Gesundheitspraxis	493.4	483.5	454.6	429.2	402.1	375.0	493.4	483.5	454.6	429.2	402.1	375.0
CSS Hausarztversicherung Profit	553.5	541.9	512.7	483.5	454.4	429.2	514.8	504.0	474.7	447.9	422.6	399.3

4. HMO 2025 – Erwachsene – Region 1 ZH / Mit Unfall - Ohne Unfall

Versicherer	300	500	1000	1500	2000	2500	300	500	1000	1500	2000	2500
Agrisano AGRleco	555.3	544.5	517.8	490.9	464.0	437.3	527.5	517.3	491.9	466.4	440.8	415.4
Atupri HMO	496.2	484.6	455.4	426.2	397.1	367.9	471.4	460.4	432.6	404.9	377.2	349.5
CuraVita	534.7	523.2	494.2	467.3	435.7	406.7	497.3	486.6	459.7	432.2	405.5	378.3
Concordia HMO	507.2	495.6	466.4	437.2	408.1	378.9	479.4	468.4	440.8	413.2	385.7	358.1
Galenos Managed Care	647.7	636.0	606.8	577.7	548.5	519.3	602.4	591.5	564.4	537.3	510.1	483.0
CuraSana	541.2	529.6	500.4	473.1	444.0	412.9	521.7	511.3	485.2	458.2	432.5	404.1
Mutuel OptiMed	543.4	531.9	502.9	473.4	444.4	415.4	505.4	494.7	467.7	443.1	413.3	386.4
OKK Gesundheitszentrum	529.0	517.4	488.2	459.0	429.9	400.7	492.0	480.1	454.1	426.9	399.5	372.7
Philos OptiMed	549.6	539.4	520.4	491.6	461.9	430.9	521.7	511.3	485.2	456.6	429.6	403.3
Sana24 Managed Care	608.0	596.7	567.8	538.0	508.8	479.7	568.2	557.0	530.1	502.5	475.6	448.3

Beilage 03

4. Dezember 2024

Bestätigung Ihrer Kündigung der Grundversicherung und Zusatzversicherung

Sehr geehrte Frau Fuchs

Wir bestätigen den Eingang Ihrer Kündigung vom 29. November 2024 der obligatorischen Krankenpflegeversicherung sowie Zusatzversicherung der Krankenversicherung CuraVita per 31. Dezember 2024.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Kündigungsfrist für einen Wechsel der obligatorischen Grundversicherung zum 1. Januar 2025 am 29. November 2024 (letzter Arbeitstag im November 2024) endete.

Da Ihre Kündigung am Montag, 2. Dezember 2024 und somit verspätete (nicht fristgerecht) bei uns eingegangen ist, können wir Ihren Wechselwunsch per 1. Januar 2025 nicht berücksichtigen.

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen wird Ihre Kündigung somit erst zum 30. Juni des Folgejahres wirksam. Vorbehalten, bis dahin sind alle ausstehenden Prämien und Kostenbeteiligungen beglichen sind und uns eine Bestätigung Ihrer Nachversicherung vorliegt.

Die Zusatzversicherung nach VVG der CuraVita haben eine Kündigungsfrist von drei Monaten auf Ende Kalenderjahr. Aus diesem Grund bestätigen wir ihnen Ihre Kündigung per 31. Dezember 2025.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Ihr Kundenservice der CuraVita Krankenversicherung AG

Beilage 04

Cura Vita

Allgemeine Versicherungsbedingungen (AVB) für Zusatzversicherungen nach VVG (Ausgabe 01.2018)

1. Vertrag

Zweck und Leistungen (AVB Art. 1)

- Integrierender Bestandteil aller Zusatzversicherungen nach VVG
- Ergänzende Leistungen zur sozialen Krankenversicherung bei Krankheit, Unfall und Mutterschaft während der Vertragsdauer

Allgemeine Begriffe (AVB Art. 2)

- Definitionen gemäss ATSG und UVV
- Mutterschaft der Krankheit gleichgestellt, Karenzfrist 270 Tage

Leistungserbringer (AVB Art. 3)

- Nach KVG anerkannte Einrichtungen und Personen, sofern nicht anders in BB vorgesehen

Nicht versicherte Ereignisse und Kosten (AVB Art. 4)

- Ausschlüsse wie aussergewöhnliche Gefahren, Verbrechen, Wagnisse
- Weitere Ausschlüsse wie vorbestehende Krankheiten, kosmetische Behandlungen, experimentelle Therapien

Subsidiarität und Regress (AVB Art. 5)

- Leistungen im Nachgang zu anderen Leistungspflichtigen
- Rückforderungsrecht bei Vorleistungen
- Abtretung von Ansprüchen gegen Dritte

Dauer (AVB Art. 6)

- Mindestens ein Jahr, Verlängerung um jeweils ein Jahr
- Besteht bei Wohnsitz in der Schweiz

Kündigung und Kündigungsverzicht (AVB Art. 7)

- Kündigungsfrist 3 Monate zum Jahresende
- Verzicht auf Kündigung durch Versicherer

Erlöschen des Anspruchs (AVB Art. 8)

- Bei Vertragsende

2. Prämien

Modalitäten und Zahlungstermine (AVB Art. 9)

- Monatliche, vierteljährliche, halbjährliche oder jährliche Zahlungen

Anpassung (AVB Art. 10)

- Jährliche Anpassung möglich
- Kündigungsrecht bei Prämienerrhöhung

Verrechnung (AVB Art. 11)

- Keine Verrechnung mit Prämien

3. Obliegenheiten

Mitwirkungs- und Meldepflicht (AVB Art. 12)

- Auskunftspflicht und Einreichung von Unterlagen
- Ermächtigung zur Auskunftserteilung
- Unfallmeldung innerhalb von 5 Tagen

Verletzung (AVB Art. 13)

- Mögliche Leistungskürzung bei schuldhafter Verletzung

Honorarvereinbarung (AVB Art. 14)

- Nicht bindend für Versicherer

4. Administration

Erfüllungsort (AVB Art. 15)

- Schweizerischer Wohnsitz oder bezeichnete Adresse in der Schweiz

Auszahlung (AVB Art. 16)

- Direkte Zahlung an Leistungserbringer möglich

Umrechnungskurs (AVB Art. 17)

- Ausländische Rechnungen nach offiziellem Notenkurs in CHF

1. Juli 2018

CuraVita Versicherungen AG

Beilage 05

Cura Vita

Ambulante Krankenpflege-Zusatzversicherung

Besondere Versicherungsbedingungen (Ausgabe 01.2020)

Vertrag

- **Zweck und Voraussetzungen (Art. 1):** Übernahme ambulanter Leistungen, die nicht durch OKP oder andere Sozialversicherungen gedeckt sind
- **Dauer (Art. 2):** Die Versicherung besteht nur so lange, wie Sie der OKP in der Schweiz unterstehen.

Leistungen

- **Impfungen (Art. 3):** 100% der Kosten bis max. CHF 400 pro Kalenderjahr
- **Brillengläser und Kontaktlinsen (Art. 4):** Bis CHF 250 innerhalb von 3 Kalenderjahren, Karenzfrist 365 Tage
- **Hilfsmittel (Art. 5):**
 - Bis CHF 300 pro Kalenderjahr für ärztlich verordnete Hilfsmittel
 - Bis CHF 20 pro Kalenderjahr für Mehrkosten bei OKP-Limitierungen
- **Schwangerschaft und Mutterschaft (Art. 6):**
 - Pro Schwangerschaft werden 75 % der Kosten bis zu einem Maximalbetrag von CHF 300.– an Geburtsvorbereitungskurse, Stillberatung und zusätzliche Kontrollen (Schwangerschaftskontrollen vor der Geburt und nachgeburtliche Kontrollen) vergütet. Die Leistungen müssen von Hebammen oder Kursleiter/innen erbracht werden.
 - Beiträge an Schwangerschaftsyoga und Rückbildungskurse werden aus der Leistungsruhrubrik Gesundheitsförderung (Art. 11) erstattet.
- **Gynäkologische Vorsorgeuntersuchungen (Art. 7):** 100% der Kosten, wenn kein OKP-Anspruch
- **Früherkennung / Diagnostik / Check-Up (Art. 8):**
 - 75% der Kosten bis max. CHF 2'000 pro Kalenderjahr
 - Detaillierte Liste der anerkannten Leistungen auf CuraVita.ch
- **Medikamente (Art. 9):**
 - 90% der Kosten bis max. CHF 50'000 pro Kalenderjahr
 - Ausschlüsse gemäss Negativliste der CuraVita
- **Rettungen und Notfalltransporte / Reisekosten (Art. 10):**
 - Übernahme von Kosten für Rettungen und Notfalltransporte im Inland
 - Bis CHF 250 pro Jahr für Reisekosten zu bestimmten Serienbehandlungen
- **Gesundheitsförderung (Art. 11):** Max. CHF 200 pro Kalenderjahr für anerkannte Massnahmen
- **Komplementärmedizin (Art. 12):** 75% der Kosten bis max. CHF 2'000 pro Kalenderjahr, nach Abzug von CHF 100 Kostenbeteiligung
- **Komplementärmedizinische Medikamente (Art. 13):** 75% der Kosten bis max. CHF 250 pro Kalenderjahr
- **Medizinische Massagen (Art. 14):** 75% der Kosten bis max. CHF 250 pro Kalenderjahr
- **Reise und Ferien im Ausland (Art. 15):** Verschiedene Deckungen für 8 Wochen pro Kalenderjahr
- **Gesundheitsrechtsschutz (Art. 16):** Deckungssumme CHF 300'000 pro Schadenfall
- **Digitale psychologische Beratungsdienstleistungen (Art. 17):** 75% der Kosten bis max. CHF 1'000 pro Kalenderjahr

Altersklassen (Art. 18)

- Prämienhöhe nach Lebensalter tarifiert
- Wechsel in höhere Altersklasse in der Regel mit Prämienhöhung verbunden
- Es bestehen folgende Altersklassen: 00–05, 06–10, 11–15, 16–20, 21–25, 26–30, 31–35, 36–40, 41–45, 46–52, 53–55, 56–60, 61–65, 66–70, 71–75, 76–80, 81–85, 86–90, 91+

1. Juli 2020

CuraVita Versicherungen AG